

Ausschreibung Forschungsvorhaben 2016

Thema / Fragestellung:

Das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) bietet Forscherinnen und Forschern die Möglichkeit einen Datenpool zu untersuchen, um die Auswirkung von Mobilität auf die Persönlichkeitsentwicklung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Deutsch-Französischen Freiwilligendienst zu erforschen. Es liegt Datenmaterial aus den letzten 10 Jahren vor.

www.volontariat.ofaj.org/volo_new/de/startseite/herzlich-wilkommen.html

Das DFJW verfügt über das komplette Datenmaterial, das zur wissenschaftlichen Evaluierung des Programms nötig ist. Neben der quantitativen Auswertung der Zahlen kann ebenso die Möglichkeit geschaffen werden, qualitative Interviews mit aktuellen und ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu führen.

Es besteht die Möglichkeit an den Begleitseminaren des Programms teilzunehmen. Der Zyklus besteht aus 4 pädagogischen Seminaren im September, Dezember, März und August.

Fragen, die besonders relevant sind für das DFJW:

Inwiefern hat die deutsch-französische Ausrichtung des Freiwilligendienstes besondere Auswirkungen im Vergleich zu anderen nationalen und europäischen Freiwilligendiensten?

Worin besteht der Mehrwert dieser internationalen Mobilitätserfahrung?

Welche Rolle spielen hierbei die begleitenden Seminare für die Teilnehmer-/innen?

Inwieweit werden interkulturelle Kompetenzen erworben?

Projektpartner:

Das DFJW möchte den Austausch zwischen jungen Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern und anerkannten Forscherinnen und Forschern in deutsch-französischen Forschungsteams fördern. Die Bewerbung von Doktorandinnen und Doktoranden wird ausdrücklich begrüßt.

Die Zusammenarbeit und die gemeinsame Reflexion sollen die interkulturelle Dimension des Forschungsvorhabens stärken und fördern.

Das Team kann aus maximal 6 Personen bestehen, wobei mindestens 2 deutsche und 2 französische Wissenschaftler/-innen vertreten sein müssen.

Wenn möglich, bewerben Sie sich bitte als deutsch-französisches Forscherteam gemeinsam mit Ihrer französischen Partnerinstitution.

Die Zusammenarbeit wird durch einen Kooperationsvertrag festgesetzt.

Laufzeit:

März 2016 – Dezember 2017

Fördersumme:

25.000 € pro Jahr (50.000 € für die gesamte Laufzeit)

Die Verwaltung der Fördersumme erfolgt gemäß den Richtlinien des DFJW. Die antragstellende Institution verwaltet die zugewiesenen Mittel.

Einzureichende Unterlagen:

- Projektskizze
- Theoretischer Rahmen
- Methoden
- Zielsetzung und Forschungsfragen

2 / 2

- Darstellung des wissenschaftlichen Mehrwerts
- Zeit- und Finanzplan
- Lebenslauf der Mitarbeiter-/innen am Forschungsvorhaben mit wissenschaftlichem Schwerpunkt
- Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch und Drittsprache

Ergebnisse:

Bestandteil der Publikation ist die Darstellung des Mehrwertes für die Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmer-/innen sowie konkrete Handlungsempfehlungen für die Programmentwicklung und praktische Beispiele. Diese Inhalte spiegeln die gemeinsame deutsch-französische Arbeit wider.

Das Projekt muss im Oktober 2017 abgeschlossen sein. Die Ergebnisse werden im Rahmen einer Konferenz zum 10-jährigen Jubiläum des Deutsch-Französischen Freiwilligendienstes vorgestellt. Eine Publikation wird zu diesem Anlass erstellt.

Die Publikation wird in der Reihe „Arbeitstexte des DFJW“ in deutscher und französischer Sprache veröffentlicht.

Einsendefrist der Unterlagen ist der 15. Februar 2016.

Kontakt: passebosc@dfjw.org